

Mit Gitarrenriffs zum Erfolg

- Rabiat und bombastisch wie Hardrock muss sie sein, dann ist Musik für Abiturienten die ideale Klangkulisse zum Lernen. Das ergab zumindest Katharina Fantes Studie zur Auswirkung verschiedener Musikstile auf die Lern- und Konzentrationsfähigkeit. Mit ihrer Biologie-Facharbeit gewann die 19-Jährige aus dem Ort Dingolfing einen von elf Preisen des Forschungszentrums für Umwelt und Gesundheit.
- 5 Fante beschallte Schüler aus drei Jahrgangsstufen beim Vokabellernen je rund zehn Minuten mit Klassik, Rap, Radio und Hardrock. Hinterher fragte sie den Stoff ab. „Erstaunlich fand ich, dass bei Abiturienten weder Stille noch Klassik am besten wirkten“, erzählt die Jungforscherin. Sie zeigt, dass
- 10 der „Mozart-Effekt“, demzufolge Klassik die räumliche Vorstellungskraft fördert, nicht für Sprache gilt. „Ich dachte, das geht nur mir so“, sagt Fante, die zwar gern musiziert, zum Pauken aber lieber „Radiogedudel“ hört.



Focus

Tekst 6 Mit Gitarrenriffs zum Erfolg

- 1p 25 „Mit Gitarrenriffs zum Erfolg“ (Titel)
Welches der folgenden Zitate erklärt, was damit gemeint ist?
- A „Rabiat und ... zum Lernen.“ (Zeile 1-2)
 - B „Fante beschallte ... und Hardrock.“ (Zeile 9-11)
 - C „Erstaunlich fand ... die Jungforscherin.“ (Zeile 12-14)
 - D „Sie zeigt ... Sprache gilt.“ (Zeile 14-16)

Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.